

elektronische Kopie

Erstellungsbericht

Jahresabschluss  
für das Geschäftsjahr 2023

Stiftung Sabab Lou  
Stuttgart

elektronische Kopie

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Erstellungsauftrag	1
2. Jahresabschlusserstellung	2
2.1 Gegenstand der Erstellung	2
2.2 Art und Umfang der Erstellung	2
3. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	4
3.1 Buchführung und weitere Unterlagen	4
3.2 Jahresabschluss	4
3.3 Lagebericht	5
4. Bescheinigung über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen	6

## Anlagenverzeichnis

### **Jahresabschluss**

Bilanz zum 31. Dezember 2023	Anlage 1
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023	Anlage 2
Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2023	Anlage 3

### **Ergänzende Anlagen**

Rechtliche und steuerliche Grundlagen	Anlage 4
Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023	Anlage 5

## 1. Erstellungsauftrag

Der gesetzliche Vertreter der

**Stiftung Sabab Lou, Stuttgart**  
(kurz: Stiftung),

hat uns mit Schreiben vom 9. Juni 2021 beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023, bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Gliederungs- und Ausweisvorschriften des HGB zu erstellen.

Grundlage der Jahresabschlusserstellung sind die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns von dem gesetzlichen Vertreter erteilten Auskünfte.

Der Erstellungsauftrag erstreckt sich neben der Entwicklung des Jahresabschlusses aus den von uns geführten Büchern und den uns darüber hinaus vorgelegten Belegen und Bestandsnachweisen unter Berücksichtigung der uns erteilten Auskünfte auch auf die Beurteilung dieser vorgelegten Unterlagen, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, durch Befragungen und analytische Plausibilitätsbeurteilungen (Auftragsart 2).

Der Abfassung des Erstellungsberichts liegt der Standard "Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen" des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW S 7 (03.2021)) zu Grunde.

### **Auftragsbedingungen**

Für die Durchführung des Auftrags, unsere Verantwortlichkeit sowie die Höhe unserer Haftung sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die im Auftragsbestätigungsschreiben vom 9. Juni 2021 dargestellten Auftragsbedingungen maßgebend.

## 2. Jahresabschlusserstellung

### 2.1 Gegenstand der Erstellung

Gegenstand des Auftrags ist die Entwicklung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Entwicklung des Anlagevermögens auf Grundlage der von uns geführten Bücher sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme von Abschlussbuchungen.

Darüber hinaus ist auch die Durchführung von Befragungen und analytischen Beurteilungen in allen für den Jahresabschluss wesentlichen Belangen, soweit wir an deren Zustandekommen nicht mitgewirkt haben, Gegenstand unserer Arbeiten.

Die Ausübung von Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechten und anderen Ermessensentscheidungen liegt in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters der Stiftung. Die Vorgaben - insbesondere zu den Bilanzierungsvorschriften und den Bewertungsmethoden - wurden von uns bei dem gesetzlichen Vertreter eingeholt.

Im Rahmen des uns erteilten Auftrags haben wir den Jahresabschluss unter Einhaltung der einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften sowie der sie ergänzenden Bestimmungen der Satzung und der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung erstellt. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften war nicht Gegenstand des Auftrags.

### 2.2 Art und Umfang der Erstellung

Die Erstellungsarbeiten haben wir mit Unterbrechungen in den Monaten März und April 2024 in unserem Hause durchgeführt. Die Berichtsabfassung erfolgte anschließend in unserem Büro.

Art, Umfang und Ergebnis unserer Erstellungshandlungen, die sich nach den §§ 242 ff. HGB und dem Standard „Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen“ des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW S 7), hier: Auftragsart 2 - Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen - richten, haben wir, soweit nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Ausgangspunkt der Erstellung war der von der Ebner Stolz Mönning Bachem Partnerschaft mbB, Stuttgart (jetzt: RSM Ebner Stolz Partnerschaft mbB, Stuttgart), erstellte Vorjahresabschluss der Stiftung zum 31. Dezember 2022. Die Bescheinigung wurde entsprechend IDW S 7 (03.2021) - Auftragsart 2 - Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungshandlungen - erteilt.

Die Jahresabschlusserstellung umfasst neben der eigentlichen Erstellungstätigkeit die Durchführung von Befragungen und analytischen Beurteilungen, die mit einer gewissen Sicherheit die Feststellung ermöglichen, dass uns keine Umstände bekannt geworden sind, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise in allen für den Jahresabschluss wesentlichen Belangen sprechen.

Die Befragungen betrafen im Wesentlichen Beschlüsse mit Bedeutung für den Jahresabschluss. Die analytischen Prüfungshandlungen zur Beurteilung der Plausibilität des Jahresabschlusses beinhalten hauptsächlich Vergleiche mit Vorjahreszahlen und den Abgleich des Gesamteindrucks des Jahresabschlusses mit den im Verlauf der Erstellung erlangten Informationen.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

#### **Auskünfte, Vollständigkeitserklärung**

Der gesetzliche Vertreter Herr Dr. Friedrich Keller-Bauer erteilte uns Auskünfte . Die erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden uns bereitwillig gegeben.

Der gesetzliche Vertreter hat uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind sowie, dass uns alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

### 3. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

#### 3.1 Buchführung und weitere Unterlagen

Das Rechnungswesen der Stiftung (Sachkonten-, Debitoren-, Kreditoren- sowie Anlagenbuchhaltung) wird mittels unseren EDV-Systemen geführt.

Die Geschäftsvorfälle werden vollständig, fortlaufend und zeitnah erfasst. Für Journale, Sach- und Personenkonten besteht Ausdruckbereitschaft.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt.

Zusammenfassend kommen wir zu der Feststellung, dass uns im Rahmen der Plausibilitätsbeurteilung der uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und der Bestandsnachweise sprechen.

#### 3.2 Jahresabschluss

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung wurden unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ausgehend von den Zahlen der Vorjahresbilanz, freiwillig nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des HGB erstellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Den Besonderheiten der Stiftung wurde durch zweckmäßige Anpassung der Gliederung und Bezeichnung von Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung Rechnung getragen.

**Bilanzierung und Bewertung** der Vermögensgegenstände und Schulden entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.



Der **Grundsatz der Bilanzierungs- und Bewertungsstetigkeit** wurde nach unseren eingeholten Auskünften zur Beurteilung der Plausibilität des Jahresabschlusses beachtet.

Das **Sachanlagenvermögen** ist mit den aktivierungspflichtigen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern liegen hierbei zwischen drei und fünf Jahren.

Die abnutzbaren beweglichen geringwertigen Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis EUR 800,00 werden gemäß § 6 Abs. 2 EStG sofort abgeschrieben.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden zu Nennwerten angesetzt. Alle erkennbaren Einzelrisiken werden bei der Bewertung berücksichtigt.

Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet.

Die **Verbindlichkeiten** werden zum Erfüllungsbetrag bilanziert.

Aufgrund der Überschaubarkeit der Verhältnisse wurde in Absprache mit dem gesetzlichen Vertreter der Stiftung auf eine Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage verzichtet.

Die rechtlichen und steuerlichen Grundlagen sind in Anlage 4 dargestellt.

Weitere Aufgliederungen und Erläuterungen zu wesentlichen Posten des Jahresabschlusses sind in Anlage 5 enthalten.

### 3.3 Lagebericht

Auf die Aufstellung eines Lageberichts hat die Stiftung gemäß § 264 Abs. 1 Satz 4 HGB verzichtet.

## 4. Bescheinigung über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen

Zu dem als Anlage 1 bis 3 beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 haben wir folgende Bescheinigung erteilt:

An die **Stiftung Sabab Lou**:

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Entwicklung des Anlagevermögens - der **Stiftung Sabab Lou, Stuttgart**, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters der Stiftung.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDWD Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7 (03.2021)) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anlagevermögens auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Würdigung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Stuttgart, 10. Mai 2024

RSM Ebner Stolz  
Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte  
Partnerschaft mbB

Dr. Jörg Sauer  
Steuerberater

Katharina Schleicher  
Steuerberaterin

elektronische Kopie

Anlagen

**Bilanz der Stiftung Sabab Lou, Stuttgart,  
zum 31. Dezember 2023**

<b>Aktiva</b>	Stand am 31.12.2023 EUR	Stand am 31.12.2022 EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	11.160,00	3,00
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung Sonstige Anlagen und Ausstattung	1.319,00	114,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Sonstige Vermögensgegenstände	3.708,87	3.791,07
II. Wertpapiere		
Sonstige Wertpapiere	309.431,40	228.760,77
III. Kasse, Bank	<u>23.872,76</u> 337.013,03	<u>134.744,44</u> 367.296,28
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	446,25	446,25
	<u>349.938,28</u>	<u>367.859,53</u>

<b>Passiva</b>	Stand am 31.12.2023 EUR	Stand am 31.12.2022 EUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stiftungskapital	329.519,49	348.618,22
II. Ergebnisrücklagen	0,00	10.000,00
<b>B. Rückstellungen</b>		
Sonstige Rückstellungen	2.140,00	2.082,50
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	41,68	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.240,36	3.210,81
3. Sonstige Verbindlichkeiten	8.996,75	3.948,00
	<u>18.278,79</u>	<u>7.158,81</u>
	 <hr/>	 <hr/>
	349.938,28	367.859,53
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**der Stiftung Sabab Lou, Stuttgart,**  
**für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023**

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
<b>A. Ideeller Bereich</b>		
I. Nicht steuerbare Einnahmen		
1. Zuwendungen	112.404,78	246.421,76
2. Sonstige Einnahmen	1.497,00	357,00
	<u>113.901,78</u>	<u>246.778,76</u>
II. Nicht abziehbare Ausgaben		
1. Ausgaben für unmittelbare Stiftungszwecke	169.268,47	328.233,54
2. Personalkosten	3.388,17	23.592,52
3. Abschreibungen	629,99	2.748,22
4. Kosten für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	4.002,50	14.373,51
5. Verwaltungskosten	38.868,08	30.080,15
	<u>216.157,21</u>	<u>399.027,94</u>
<b>Verlust ideeller Bereich</b>	<u>-102.255,43</u>	<u>-152.249,18</u>
<b>B. Vermögensverwaltung</b>		
I. Einnahmen		
Ertragsteuerfreie Einnahmen		
Zins- und Kurserträge	85.870,86	115.169,88
II. Ausgaben/Werbungskosten		
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	162.849,39
Kosten Wertpapierverwaltung	39.548,29	1.744,79
	<u>39.548,29</u>	<u>-164.594,18</u>
<b>Gewinn (i. V. Verlust) Vermögensverwaltung</b>	<u>46.322,57</u>	<u>-49.424,30</u>
<b>C. Zweckbetriebe</b>		
Zweckbetriebe		
1. Umsatzerlöse		
Aus Traineeprogramm	0,00	1.739,00
	<u>0,00</u>	<u>1.739,00</u>
Übertrag	<u>-55.932,86</u>	<u>-199.934,48</u>

Übertrag	-55.932,86	-199.934,48
2. Aufwand Aus Traineeprogramm	0,00	1.739,00
<b>D. Sonstige Zweckbetriebe</b>		
Sonstige Zweckbetriebe (Umsatzsteuerpflichtig)		
1. Projekteinnahmen Agrar Consulting	72.125,00	56.400,00
2. Projektaufwendungen Agrar Consulting Honorarkosten und Materialaufwand	45.290,87	4.620,00
<b>Gewinn Sonstige Zweckbetriebe</b>	<u>26.834,13</u>	<u>51.780,00</u>
<b>E. Stiftungsergebnis</b>	<b>-29.098,73</b>	<b>-149.893,48</b>
	=====	=====
1. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	0,00	-4.618,86
2. Verbrauch Stiftungsvermögen	19.098,73	154.512,34
3. Entnahmen Rücklagen Entnahme aus der freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	10.000,00	0,00
	=====	=====
<b>F. Ergebnisvortrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	=====	=====

**Entwicklung des Anlagevermögens  
der Stiftung Sabab Lou, Stuttgart,  
im Geschäftsjahr 2023**

**Anschaffungs-/Herstellungskosten**

	Stand am 1.1.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2023 EUR
<b>I. Immaterielle Vermögens- gegenstände</b>				
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	5.938,10	11.555,00	0,00	17.493,10
<b>II. Sachanlagen</b>				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.869,51	1.439,99	7.038,99	4.270,51
	15.807,61	12.994,99	7.038,99	21.763,61



<b>Kumulierte Abschreibungen</b>				<b>Buchwerte</b>	
Stand am 1.1.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2023 EUR	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2022
<u>5.935,10</u>	<u>398,00</u>	<u>0,00</u>	<u>6.333,10</u>	<u>11.160,00</u>	<u>3,00</u>
<u>9.755,51</u>	<u>231,99</u>	<u>7.035,99</u>	<u>2.951,51</u>	<u>1.319,00</u>	<u>114,00</u>
<u><u>15.690,61</u></u>	<u><u>629,99</u></u>	<u><u>7.035,99</u></u>	<u><u>9.284,61</u></u>	<u><u>12.479,00</u></u>	<u><u>117,00</u></u>

## Rechtliche und steuerliche Grundlagen

### 1. Rechtliche Verhältnisse

Name:	Stiftung Sabab Lou
Sitz:	Stuttgart
Satzung:	Es gilt die Satzung in der Fassung vom 17. März 2009, zuletzt geändert am 28. März 2012.
Zweck:	<p>Die Stiftung verfolgt ausschließlich unmittelbar mildtätige und gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung und zwar die mildtätige Unterstützung bedürftiger Personen in unterentwickelten Gebieten, vornehmlich in Entwicklungsländern.</p> <p>Zweck der Stiftung ist weiterhin die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit sowie von Bildung und Erziehung.</p> <p>Die Stiftungszwecke werden insbesondere verwirklicht, indem die Stiftung:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– unternehmerische Initiativen der Zielperson unterstützt. In anderen Worten, die Stiftung bietet Hilfe zur Selbsthilfe. Kleine private Unternehmen sollen auf- und ausgebaut werden, für ihre Produkte und Dienstleistungen sollen Absatzmärkte gefunden und entwickelt werden. Die Stiftung unterstützt diese Projekte finanziell und hilft auch bei deren Planung und Durchführung. Ziele dabei sind Arbeit schaffen, Armut reduzieren - die Lebensumstände insgesamt verbessern.</li><li>– allgemein die mildtätige Wohlfahrtspflege und Armutsbekämpfung vornehmlich in Ländern der Dritten Welt fördert;</li><li>– Körperschaften und Einrichtungen, die ihrerseits bedürftige Personen in armen Ländern fördern, finanziell oder personell unterstützt. Dies sind Einrichtungen, die sich in der mildtätigen Unterstützung von Personen oder in der Entwicklungszusammenarbeit engagieren.</li></ul>
Geschäftsjahr:	Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Stiftungskapital:	Das Stiftungskapital beträgt EUR 329.519,49. Die Zustiftungen betragen EUR 130.000,00.
Vorstand:	Herr Dr. Friedrich Keller-Bauer, Vorsitzender, Grabenstetten Frau Linda Irina Spahlinger, Leinfelden-Echterdingen Herr Thomas Bögelein, Stuttgart (bis zum 17. April 2023)
Stiftungsrat:	Herr Dr. Stephan Schniepp, Vorsitzender, Stuttgart Herr Achim von Heynitz, Berlin Herr Klaus Fischer, Metzingen
Registereintrag:	Die Stiftung ist im Stiftungsverzeichnis des Regierungspräsidiums Stuttgart eingetragen. Ein Auszug aus dem Stiftungsverzeichnis der Stiftung vom 9. April 2024 hat uns vorgelegen.

## 2. Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Finanzamt: Stuttgart-Körperschaften

Steuernummer: 99033/38361

Die Stiftung verfolgt nach ihrer Satzung und tatsächlicher Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. AO.

Die Stiftung ist laut Freistellungsbescheid des Finanzamts Bad Urach vom 31. Juli 2020 für das Jahr 2019 von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Danach sind die Kapitalerträge für die Zeit bis zum 31. Dezember 2024 gemäß § 44a Abs. 4, 7 und 10 EStG steuerbefreit.

**Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten  
des Jahresabschlusses  
zum 31. Dezember 2023**

Die Anlage 5 enthält Aufgliederungen und Erläuterungen für ausgewählte und wesentliche Posten des Jahresabschlusses. Die angegebenen Postenbezeichnungen entsprechen den Bezeichnungen in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

**Bilanz****Aktiva****A. Anlagevermögen****I. Immaterielle Vermögensgegenstände****Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte**

	EUR	11.160,00
(i. V. EUR		3,00)

Im Geschäftsjahr 2023 wurde der Internetauftritt bzw. die Website der Stiftung sowohl optisch wie auch funktional aufgebaut. Der Zugang zu den Anschaffungskosten beträgt EUR 11.555,00.

**II. Sachanlagen****Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**

	EUR	1.319,00
(i. V. EUR		114,00)

Die **Zugänge** sowie die **Abgänge** zu den **Anschaffungskosten** betreffen im Berichtsjahr die Anschaffung von Hardware mit Anschaffungskosten in Höhe von EUR 1.439,99.

**B. Umlaufvermögen****I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<u>EUR</u>	<u>3.708,87</u>
	(i. V. EUR	3.791,07)
	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
	EUR	EUR
Kautionen	2.443,00	2.443,00
Kapitalertragsteuerrückforderung	1.073,07	1.073,07
Vorschuss Reisekosten jahresübergreifend	192,80	275,00
	<u>3.708,87</u>	<u>3.791,07</u>

Die Kaution wurde für die angemieteten Büroräume der Stiftung bezahlt.

**II. Wertpapiere**

<b>Sonstige Wertpapiere</b>	<u>EUR</u>	<u>309.431,40</u>
	(i. V. EUR	228.760,77)

Die Anlagestrategie der Stiftung verfolgt das Ziel, Erträge aus Dividenden und Kursgewinnen aus Aktienanlagen zu erwirtschaften. Das Aktienvermögen hat einen langfristigen Anlagehorizont von mehr als 5 Jahren. Das Aktienvermögen wird in dividendenstarke und marktbreite Standardtitel investiert. Um das Risiko zu diversifizieren werden die Investments international gestreut und risikobegrenzende Instrumente wie z. B. Discountzertifikate eingesetzt. Um Einzeltitelrisiken weiter zu begrenzen, werden börsengehandelte Indexfonds (sog. ETFs) eingesetzt.

Darüber hinaus ist ein Investment in Gold von max. 15 % des Gesamtvermögens zulässig.

Da es sich sowohl bei den Aktien als auch bei den Goldinvestments um Sachanlagen handelt, dienen beide Anlageformen darüber hinaus dem Schutz vor Inflation.

Marktbedingte Schwankungen über die einzelnen Anlagejahre werden in Kauf genommen.

<b>III. Kasse, Bank</b>	<u>EUR</u>	23.872,76
	(i. V. EUR	134.744,44)
	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
	EUR	EUR
Deutsche Bank Girokonto	22.032,64	46.663,57
PayPal Konto	1.840,12	501,12
Deutsche Bank Wertpapierverrechnungskonto	0,00	84.921,25
Deutsche Bank Projektmittel	0,00	2.396,85
Kasse	<u>0,00</u>	<u>261,65</u>
	<u>23.872,76</u>	<u>134.744,44</u>

<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u>EUR</u>	446,25
	(i. V. EUR	446,25)

Ausgewiesen ist der Anteil einer bezahlten Versicherung, der das Folgejahr betrifft.

**Passiva****A. Eigenkapital****I. Stiftungskapital**

	<u>EUR</u>	329.519,49
	(i. V. EUR	348.618,22)
	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
	EUR	EUR
Errichtungskapital	500.000,00	500.000,00
Zustiftungskapital	130.000,00	130.000,00
davon für Projektförderung verbraucht	<u>-300.480,51</u>	<u>-281.381,78</u>
	<u>329.519,49</u>	<u>348.618,22</u>

Gemäß Satzungsergänzung vom 28. März 2012 darf für die nachhaltige Verfolgung des Stiftungszwecks das Stiftungsvermögen jährlich bis zu 20 %, jedoch höchstens bis zu 50 % verbraucht werden. Über die Jahre hinweg wurden EUR 300.480,51 „verzehrt“. Im Berichtsjahr fiel ein operativer Verlust von EUR 19.098,73 an. Dieser musste mit einer Entnahme aus dem Stiftungsvermögen ausgeglichen werden. Das Stiftungsvermögen reduziert sich somit auf EUR 329.519,49.

**II. Ergebnisrücklagen****Freie Ergebnisrücklagen**

	<u>EUR</u>	0,00
	(i. V. EUR	10.000,00)

**B. Rückstellungen**

<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<u>EUR</u>	2.140,00
	(i. V. EUR	2.082,50)

Die Rückstellungen betreffen die Kosten für die Erstellung des Jahresabschlusses 2023 sowie Telefonkosten für Dezember 2023.

**C. Verbindlichkeiten**

<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<u>EUR</u>	41,68
	(i. V. EUR	0,00)

<b>2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<u>EUR</u>	9.240,36
	(i. V. EUR	3.210,81)

<b>3. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<u>EUR</u>	8.996,75
	(i. V. EUR	3.948,00)

	<u>EUR</u>	
Umsatzsteuer 2022		3.948,00
Umsatzsteuer 2023		<u>5.048,75</u>
		<u><u>8.996,75</u></u>

Ausgewiesen ist die Umsatzsteuerverbindlichkeit für das Jahr 2023.



**Gewinn- und Verlustrechnung**

**A. Ideeller Bereich**

**I. Nicht steuerbare Einnahmen**

**Zuwendungen** EUR 112.404,78  
(i. V. EUR 246.421,76)

	2023 EUR	2022 EUR
Zuwendungen anderer Organisationen	58.955,81	81.730,00
Erhaltene Spenden / Zuwendungen	53.448,97	85.221,01
Zuwendungen der öffentlichen Hand	0,00	79.470,75
	112.404,78	246.421,76

**2. Sonstige Einnahmen** EUR 1.497,00  
(i. V. EUR 357,00)

	2023 EUR	2022 EUR
Erträge aus Auslösung von Rückstellungen	0,00	357,00
Gewinne aus dem Verkauf von Sachanlagen	1.497,00	0,00
	1.497,00	357,00

## II. Nicht abziehbare Ausgaben

<b>1. Ausgaben für unmittelbare Stiftungszwecke</b>	<u>EUR</u>	169.268,47
	(i. V. EUR	328.233,54)

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Gambisches Jugendprojekt	169.268,47	201.721,28
CFP Chereponi Farming Project Ghana	<u>0,00</u>	<u>126.512,26</u>
	<u>169.268,47</u>	<u>328.233,54</u>

### Gambisches Jugendprojekt, Gambia

Projektaufwendungen	166.052,60	182.907,13
Gehaltsaufwendungen	2.891,66	15.728,33
Sozialaufwendungen	<u>324,21</u>	<u>3.085,82</u>
	<u>169.268,47</u>	<u>201.721,28</u>

### Chereponi Farming Projekt, Ghana

Projektaufwendungen	0,00	107.698,09
Gehaltsaufwendungen	0,00	15.728,33
Sozialaufwendungen	<u>0,00</u>	<u>3.085,84</u>
	<u>0,00</u>	<u>126.512,26</u>

### Zu Gambisches Jugendprojekt, Ballingho, Gambia

Das Projekt bietet arbeitslosen jungen Menschen in Gambia eine umfassende landwirtschaftliche Ausbildung mit dem Ziel, dass sie ihren Lebensunterhalt in ihrem Land verdienen und ein selbständiges und würdevolles Leben führen können. Die duale Ausbildung mit Fokus auf Gemüsebau, Geflügelhaltung, Tiermast und -zucht, Weiterverarbeitung landwirtschaftlicher Produkte und Betriebswirtschaft ist integriert in einen landwirtschaftlichen Produktionsbetrieb. Kontinuierlich laufen zwei um ein Jahr versetzte zweijährige Ausbildungsgänge mit jeweils bis zu 40 Auszubildenden. Die Erzeugnisse werden am heimischen Markt abgesetzt, die Verkaufserlöse können die laufenden Kosten zu über 50 Prozent decken. Ein bemerkenswertes Ergebnis für einen Ausbildungsbetrieb in einem Entwicklungsland.

Die Ausbildungseinrichtung hat sich zu einem viel beachteten Kompetenzzentrum entwickelt. Mehrere größere Organisationen nehmen inzwischen das in dem gambischen Betrieb angesammelte Wissen und Know-how in Anspruch und setzen das Ausbildungskonzept mit Unterstützung der Stiftung Sabab Lou und ihrer gambischen Partnerorganisation in ihren eigenen Projekten ein. So implementiert etwa die Deichmann Stiftung seit 2022 erfolgreich eine Replik des gambischen Projekts im südlichen Tansania, im westafrikanischen Liberia läuft derzeit eine Pilotstudie für einen weiteren Transfer in ein Projekt der französischen AFD (Agence Francaise du Développement).

Im Berichtsjahr sind insgesamt EUR 169.268,47 in das Projekt geflossen. Davon sind EUR 56.500,00 in die Instandhaltung und Erweiterung der Stallgebäude für Legehennen investiert worden, der Ausbildungsbetrieb ist mit EUR 103.730 bezuschusst worden.

	<u>EUR</u>
Investitionen	56.500,00
Zuschüsse für laufende Betriebsausgaben und Betriebsmittel	103.730,00
Personalkosten (Projektmanagement Sabab Lou)	3.215,87
Reisekosten	4.272,55
Sonstige	<u>1.550,05</u>
	<u><u>169.268,47</u></u>

**2. Personalkosten**

EUR	<u>3.388,17</u>
(i. V. EUR	23.592,52)

	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Gehälter	1.083,34	15.790,77
Gesetzliche Sozialaufwendungen	324,22	4.906,51
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	1.339,61	77,43
Kosten Personalakquise	629,00	2.769,81
Abgeführte Lohnsteuer	<u>12,00</u>	<u>48,00</u>
	<u><u>3.388,17</u></u>	<u><u>23.592,52</u></u>
<b>Gehälter</b>		
Werbung & Öffentlichkeitsarbeit	641,67	6.345,77
Verwaltung	<u>441,67</u>	<u>9.445,00</u>
	<u><u>1.083,34</u></u>	<u><u>15.790,77</u></u>
<b>Gesetzliche Sozialaufwendungen</b>		
Werbung & Öffentlichkeitsarbeit	191,51	2.020,04
Verwaltung	<u>132,71</u>	<u>2.886,47</u>
	<u><u>324,22</u></u>	<u><u>4.906,51</u></u>
<b>Beiträge zur Berufsgenossenschaft</b>		
Werbung & Öffentlichkeitsarbeit	669,81	38,71
Verwaltung	<u>669,80</u>	<u>38,72</u>
	<u><u>1.339,61</u></u>	<u><u>77,43</u></u>

Für den Bereich Werbung und Öffentlichkeitsarbeit belaufen sich die Personalausgaben im Jahr 2023 insgesamt auf EUR 1.502,99 für die Verwaltung auf EUR 1.244,18 und sonstige Personalausgaben auf EUR 641,00.

<b>3. Abschreibungen</b>	EUR	629,99
	(i. V. EUR	2.748,22)

<b>4. Kosten für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit</b>	EUR	4.002,50
	(i. V. EUR	14.373,51)

<b>5. Verwaltungskosten</b>	EUR	38.868,08
	(i. V. EUR	30.080,15)

	2023 EUR	2022 EUR
Rechts- und Beratungskosten	16.015,62	0,00
Miete, Pacht	5.678,42	10.572,11
Büromaterial, Telefon	4.231,79	6.352,18
Reisekosten Arbeitnehmer	3.129,54	897,00
Buchführungskosten	2.996,08	6.501,98
Kosten EDV	2.211,33	1.388,01
Abschlusskosten	2.000,00	0,00
Versicherungen, Beiträge	1.265,94	1.974,27
Reparaturen	866,00	0,00
Nebenkosten Geldverkehr	431,71	2.244,60
Ausbildungskosten	40,00	150,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1,65	0,00
	<u>38.868,08</u>	<u>30.080,15</u>

**B. Vermögensverwaltung****I. Einnahmen**

<b>Zins- und Kurserträge</b>	<u>EUR</u>	85.870,86
	(i. V. EUR	115.169,88)
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Erträge Zuschreibg. Wertpapiere	80.670,63	0,00
Zinserträge 0% USt	5.200,23	5.726,44
Gewinne aus Wertpapierverkäufen	0,00	109.443,44
	<u>85.870,86</u>	<u>115.169,88</u>

**II. Ausgaben/Werbungskosten**

<b>Kosten Wertpapiere</b>	<u>EUR</u>	39.548,29
	(i. V. EUR	1.744,79)
	<u>2023</u> EUR	<u>2022</u> EUR
Verlust aus Wertpapiergeschäften	36.442,54	0,00
Kosten Wertpapierverwaltung	3.105,75	1.744,79
	<u>39.548,29</u>	<u>1.744,79</u>

<b>Abschreibungen auf Finanzanlagen</b>	<u>EUR</u>	0,00
	(i. V. EUR	162.849,39)

#### D. Sonstige Zweckbetriebe

Die Stiftung hat im Jahr 2022 einen Beratungsauftrag der Deichmann Stiftung angenommen. Dabei geht es um die Planung und die Implementierung eines landwirtschaftlichen Ausbildungsmoduls in einem Projekt im südlichen Tansania. Das Ausbildungskonzept wird wie ursprünglich in dem gambischen Projekt auch in Tansania konsequent zur Verfolgung gemeinnütziger Zwecke, der beruflichen Qualifizierung arbeitsloser Jugendlicher, eingesetzt. In Abweichung von einer unverbindlichen Auskunft des Finanzamtes Bad Urach wird das Projekt als Zweckbetrieb mit 7 % Umsatzsteuer behandelt.

<b>1. Projekteinnahmen Agrar Consulting</b>	<u>EUR</u>	72.125,00
	(i. V. EUR	56.400,00)

<b>2. Projektaufwendungen Agrar Consulting</b>	<u>EUR</u>	45.290,87
	(i. V. EUR	4.620,00)

#### Zu Projekt Agrar Consulting

Mit dieser Dienstleistung bietet die Stiftung Sabab Lou die Planung und Durchführung der Implementierung des gambischen Ausbildungskonzepts in Projekten fremder Organisationen an. Dabei nimmt Sabab Lou die gambische Partnerorganisation mit ins Boot. Das Jugendprojekt dient als Referenz in Bezug auf Lehre und Praxis in allen agrarökonomischen Bereichen. Ein erstes Projekt dieser Art wurde mit der deutschen Deichmann Stiftung am Standort Kiuma im südlichen Tansania im zweiten Halbjahr 2022 gestartet. Das Projekt steht nun im ersten Halbjahr 2024 vor dem erfolgreichen Abschluss. Bei der Implementierung setzt Sabab Lou gambische Lehrkräfte und Trainer in den Projekten ein. Im Gegenzug erhalten Ausbilder und Auszubildende der Projekte das Angebot, in der gambischen Einrichtung zu hospitieren.

Für die Planung und Durchführung des Projektes bei der Deichmann Stiftung hat Sabab Lou eine freie Mitarbeiterin in Anspruch genommen. Ihre Leistungen im Zeitraum von 2022 und 2023 wurden mit einer Einmalzahlung von EUR 45.290,87 vergütet. Demgegenüber standen Netto-Einnahmen von EUR 56.400,00 im Jahr 2022 und von EUR 72.125,00 im Jahr 2023.

<b>1. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr</b>	EUR	0,00
	(i. V. EUR	-4.618,86)

<b>2. Verbrauch Stiftungsvermögen</b>	EUR	19.098,73
	(i. V. EUR	154.512,34)

	2023 EUR	2022 EUR
Verbrauch Stiftungsvermögen	19.098,73	154.512,34
	<u>19.098,73</u>	<u>154.512,34</u>

**3. Entnahmen Rücklagen**

<b>Entnahme aus der freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO</b>	EUR	10.000,00
	(i. V. EUR	0,00)